

Oberlausitzer Unternehmerpreis

Die Ausschreibung 2025

30. Oberlausitzer Unternehmerpreis

Die Ausschreibung 2025

Oberlausitzer Unternehmerpreis: 30. Auflage startet jetzt

Der Oberlausitzer Unternehmerpreis, kurz „OLUP“, würdigt seit 1996 jährlich die Leistungen von Unternehmerinnen und Unternehmern aus den Landkreisen Görlitz und Bautzen. Aus einer Vielzahl nominierter Unternehmer wählen die Jurymitglieder drei gleichrangige Preisträger aus. Die Ehrung und die feierliche Bekanntgabe aller Nominierten sowie der Preisträger finden im Rahmen einer festlichen Veranstaltung statt. Die Landkreise Bautzen und Görlitz stiften die Urkunden und Pokale für die Preisträger. Insgesamt zählen mittlerweile 98 Unternehmerinnen und Unternehmer zu den Ausgezeichneten.

Der OLUP wird in diesem Jahr zum 30. Mal ausgelobt. Im vergangenen Jahr konnten im Naturresort Bieleboh in feierlicher Atmosphäre alle Nominierten Unternehmerinnen und Unternehmer gewürdigt und die drei Preisträger des Jahres 2024 ausgezeichnet werden.

Mit einem jährlich wechselnden Themenschwerpunkt setzt der OLUP frische Impulse. Er lenkt den Blick auf Unternehmerinnen und Unternehmer, die mit ihren Ideen und Leistungen besonders überzeugen – und gibt der Jury eine klare Leitlinie für die Wahl der Preisträger.

Schwerpunkt 2025: Zukunft sichern - Fachkräfte gewinnen und binden.

Der nachhaltige Erfolg von Unternehmen hängt heute mehr denn je von qualifizierten, motivierten und vielfältigen Fachkräften ab. In Zeiten des demografischen Wandels, globaler Umbrüche und sich wandelnder Arbeitswelten stellt die Gewinnung, Entwicklung und Bindung von Mitarbeitenden eine der zentralen Herausforderungen dar.

1/3

Mit der Ausschreibung zum 30. Oberlausitzer Unternehmerpreis suchen die Landkreise Bautzen und Görlitz Unternehmen, die sich in besonderer Weise mit der Fachkräftesicherung auseinandersetzen. Diese Unternehmen:

- setzen auf eine **starke Arbeitgebermarke** und präsentieren sich so gezielt als **attraktiver Arbeitgeber** sowohl nach außen (z.B. zur Fachkräftegewinnung auf Karriereseite, Social Media, Jobportalen, Jobmessen...) als auch nach innen zur Mitarbeiterbindung (z.B. flexible Arbeitszeitmodelle, Beteiligung und Mitgestaltungsmöglichkeiten, Weiterbildungs- und Qualifikationsmöglichkeiten, Karrierechancen, Wertschätzung, ...)
- setzen gezielt auf **Vielfalt und Internationalität** als strategischen Vorteil in der Fachkräftegewinnung und -bindung ein. Durch eine offene, inklusive Unternehmenskultur wird sowohl Inklusion in der Praxis gelebt als auch internationale Talente angesprochen und langfristig eingebunden. Gleichzeitig nutzt das Unternehmen die unterschiedlichen kulturellen und fachlichen Perspektiven im Team zur Förderung von Innovation und Problemlösungskompetenz
- vermitteln ihr fachliches Wissen sowie unternehmensspezifische Abläufe und Werte an **junge Talente / Nachwuchskräfte**. Sie fördern so gegenseitiges Lernen, Austausch und Verständnis zwischen den Generationen, unternehmensspezifisches Know-how bleibt erhalten und kann weiterentwickelt werden (z.B. eigene Ausbildung im Unternehmen, Kooperationen mit Schulen/Hochschule in Form von Praktika, Duales Studium, ...)
- investieren aktiv in die **Gesundheit ihrer Mitarbeitenden am Arbeitsplatz** zum Erhalt und zur langfristigen Förderung der Leistungsfähigkeit. Durch gesundheitsfördernde Maßnahmen, wie

30. Oberlausitzer Unternehmerpreis

Die Ausschreibung 2025

z.B. ein strukturiertes betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM), flexible Arbeitszeitmodelle, Bewegungsangebote, gesunde Ernährung oder psychische Gesundheitsangebote verbessern die Unternehmen die Arbeitsbedingungen und reduzieren Ausfallzeiten.

Der Wettbewerb hebt in diesem Jahr jene Unternehmerinnen und Unternehmer hervor, die Fachkräftepolitik als integralen Bestandteil ihrer Unternehmensstrategie verstehen und dadurch ihre Wettbewerbsfähigkeit stärken sowohl nach innen als auch nach außen. Der OLUP dient ihnen nicht nur als Anerkennung, sondern fördert auch ihre Sichtbarkeit in der Öffentlichkeit und inspiriert andere, eigene Initiativen zu ergreifen.

Jeder kann Nominierungsvorschläge einreichen, insbesondere die Wirtschaftsförderer der Landkreise, Städte und Gemeinden der Oberlausitz. Auch Verbände, Gewerkschaften und Arbeitnehmer können Unternehmerinnen und Unternehmer vorschlagen.

Wichtiger Hinweis: Selbstnominierungen sind ausgeschlossen und werden nicht bewertet. Der Bewerbungsschluss für Nominierungen ist der 15. September 2025.

Eingereichte Unterlagen

Einzige eingereichte Unterlage ist das ausgefüllte Bewerbungsformular unter www.ol-up.de. Formlose Unterlagen mit ergänzenden Informationen können gern beigefügt werden. Auch ein frei verwendbares Foto der nominierten Unternehmerin bzw. des nominierten Unternehmers in ihrem bzw. seinem Schaffensumfeld für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit rund um den OLUP ist gern willkommen.

2/3

Jury

Die Jury setzt sich aus je einer Vertreterin bzw. einem Vertreter der

- Industrie- und Handelskammer Dresden,
- Handwerkskammer Dresden,
- Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH,
- Agentur für Arbeit Bautzen sowie der
- Marketing-Gesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien mbH zusammen.

Bewertungskriterien

Die Bewertung der Nominierungen erfolgt nach Ablauf der Nominierungsfrist durch die Jury im Rahmen einer gemeinsamen Sitzung. Für die Bewertung sind insbesondere folgende drei Schwerpunkte von Bedeutung:

1. Unternehmensvision und -werte sowie Reputation des Unternehmens
2. Unternehmerisches Engagement für hohe Qualität und starke Kundenorientierung

30. Oberlausitzer Unternehmerpreis

Die Ausschreibung 2025

3. Soziale Verantwortung und Engagement in der Region, z. B. Mitarbeiterorientierung und -zufriedenheit, Unterstützung von Vereinen, Organisationen in der Region, Mitarbeit in Netzwerken, Verbänden usw.

Organisatorisches

Tag der Auslobung	27.08.2025
Bekanntmachung der Auslobung	Pressemitteilung
Ende der Nominierungsfrist	15.09.2025

Jurysitzung / Entscheidung	Ende September 2025
Preisverleihung	27. Oktober 2025

Veranstalter Marketing-Gesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien mbH im Namen der Landkreise Bautzen und Görlitz

Humboldtstr. 25
02625 Bautzen

Ansprechpartnerin: Juliane Wojan
juliane.wojan@oberlausitz.com
Telefon: +49 (3591) 487722

3/3